

An alle  
Mitglieder des

**Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)**

nachrichtlich  
an alle Stadtverordneten

<p><b>Nachtrag Nr. 1 zur Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)</b></p>	<p><b>NR. 2020/04</b></p>
--	---------------------------

Sitzungstermin **Mittwoch, 09.12.2020, 18:00 Uhr**  
Sitzungsort **Sitzungssaal A, EG**

**Mit der Bitte um Berücksichtigung folgender Nachträge für die Tagesordnung:**

***I. Öffentlicher Teil***

- |      |  |                  |
|------|--|------------------|
| 20.1 | Antrag der CDU Fraktion; hier: Spielplatzversorgung in Troisdorf neu aufstellen          | <b>2020/0980</b> |
| 20.2 | Antrag der CDU Fraktion; hier: Sanierung des Spielplatzes Richard-Wagner-Platz           | <b>2020/0983</b> |
| 20.3 | Antrag der CDU Fraktion; hier: Inklusive Spielgeräte auf allen Spielplätzen in Troisdorf | <b>2020/0984</b> |
| 20.4 | Antrag der CDU Fraktion; hier Spielgeräte an Kitas und an Trogaten                       | <b>2020/1005</b> |
| 20.5 | Wiedereinsetzung des AK-Spielplätze des Jugendhilfeausschusses                           | <b>2020/1006</b> |

Alexander Biber  
Bürgermeister

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: 51.32

Datum: 02.12.2020

**Vorlage, DS-Nr. 2020/0980**

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	09.12.2020			

**Betreff:** Antrag der CDU Fraktion; hier: Spielplatzversorgung in Troisdorf neu aufstellen

### **Beschlussentwurf:**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Erarbeitung einer gesamtstädtischen Konzeption für die öffentliche Spielplatzplanung.

### **Sachdarstellung:**

Auf beigefügten Antrag wird verwiesen.

Die Prioritätenlisten, die im Rahmen der Spielplatzbedarfsplanung in den letzten Jahren dem Jugendhilfeausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt wurden, entstanden stets in enger Zusammenarbeit der drei beteiligten Fachämter. Die Entscheidungen, welche Spielflächen saniert bzw. welche Geräte ersetzt werden müssen, sind Resultat einer gründlichen Beurteilung mit Blick auf den jeweiligen Bedarf, den Zustand einer Spielfläche und sicherheitsrelevante Aspekte. Pädagogische Aspekte sowie die Ergebnisse von Partizipationsprozessen werden in diese Entscheidungen grundsätzlich ebenfalls einbezogen und sind Bestandteil der weiteren Planungen.

Die Verwaltung hält darüber hinaus die Erstellung einer gesamtstädtischen Konzeption für die Bedarfsplanung von öffentlichen Spielflächen für sinnvoll und hat bereits einige Daten zusammengetragen. Gleichwohl bedarf eine solche gesamtstädtische Konzeption zur Planung von öffentlichen Spielplätzen eines weiteren zeitlichen Vorlaufs. Dies soll im Laufe des Jahres 2021 bis spätestens mit der Spielflächenplanung 2022 dem Jugendhilfeausschuss zum Ende 2021 vorgelegt werden.

Die Prioritätenliste 2021 wird mit weitgehenden Erläuterungen zur Entscheidungsfindung und Grundlagen dem JHA im neuen Jahr zur Beschlussfindung in der Vorlage vorgelegt.

---

In Vertretung

Tanja Gaspers  
Erste Beigeordnete

CDU Troisdorf | Kölner Straße 176 | 53840 Troisdorf

An den  
Bürgermeister der Stadt Troisdorf  
Herrn Alexander Biber  
Rathaus, Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf



Fraktion im Rat  
der Stadt Troisdorf  
Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf  
Zimmer E 20  
Telefon: 0 22 41 – 900 777  
Telefax: 0 22 41 – 900 888

E-Mail: [info@cdu-troisdorf.de](mailto:info@cdu-troisdorf.de)  
[www.cdu-troisdorf.de](http://www.cdu-troisdorf.de)

Öffnungszeiten:  
Mo und Di von 09:00 – 18:30 Uhr  
Mi und Do von 09:00 – 18:00 Uhr  
Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr

26.11.2020

## Antrag Spielplatzversorgung in Troisdorf neu aufstellen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Troisdorf beantragt, der Jugendhilfeausschuss möge wie folgt beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt zusammen mit der Prioritätenliste für das Sanierungs- und Erneuerungsprogramm für die Spielplätze im Stadtgebiet 2021 eine Konzeption für die Neuordnung der Spielplatzangebote im Stadtgebiet vorzulegen. Dieses Konzept soll sich dabei an folgenden Kriterien orientieren: den Bedarf an Spielflächen in den Wohngebieten, der Setzung von Schwerpunktspielplätzen mit überörtlicher Bedeutung wie z.B. an Burg Wissem, Haus Rott etc. und den wohnquartiersbezogenen Angeboten.

### Begründung:

Durch die TÜV- Inspektion der Spielplätze im Stadtgebiet ist es zu erheblichen Eingriffen in die Substanz der Kinderspielplätze im gesamten Stadtgebiet gekommen. Hierin besteht aber auch die Chance einer Neukonzeptionierung von Spielplätzen im Stadtgebiet. Die bestehenden 52 Spielplätze sind daher darauf hin zu bewerten, welchen Bedarf sie abdecken. In die Konzeption sind dabei auch die Aspekte der Neubaugebiete zu berücksichtigen. Ein Bestandteil der Konzeption sollte auch die Darstellung einer möglichen Grundausstattung für die wohnquartiersbezogenen kleinen Spielflächen und Vorschläge für Themenspielplätze mit überörtlicher Bedeutung sein.

Mit freundlichen Grüßen

  
Katharina Gebauer  
Fraktionsvorsitzende

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

• federführendes Dezernat/Amt  
(Vorlageneinsteller)

Ralf Simm  
sonstige beteiligte Dez./Ämter  
Stadtverordneter

• folgenden OE's z.K.

• Ausschuss/Rat (Schriftführung)



30.11

Jugendhilfeausschuss  
Schriftf. B1

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: 51.32

Datum: 02.12.2020

**Vorlage, DS-Nr. 2020/0983**

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	09.12.2020			

**Betreff:** Antrag der CDU Fraktion; hier: Sanierung des Spielplatzes Richard-Wagner-Platz

**Beschlussentwurf:**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt, den Spielplatz Richard-Wagner-Platz im Rahmen der Gesamtkonzeption der öffentlichen Spielplatzplanung zu betrachten.

**Sachdarstellung:**

Auf beiliegenden Antrag wird verwiesen.

Die Geräte auf dem Kinderspielplatz Richard-Wagner-Platz mussten aus Sicherheitsgründen abgebaut werden. Mit Blick auf die aktuellen Lieferzeiten von Spielgeräten ist bis zum Kassenschluss des Jahres 2020 kurzfristig keine sinnvolle Ergänzung darstellbar.

Der gut ausgestattete Spielplatz an der Burg Wissem befindet sich in erreichbarer Nähe und kann als alternative Spielfläche genutzt werden.

Die Verwaltung beabsichtigt den Spielplatz Richard-Wagner-Platz im Jahr 2021 im Rahmen einer konzeptionellen Bedarfsplanung und der damit einhergehenden Bewertung aller 51 öffentlichen Spielplätze zu betrachten. Die Gestaltung und Aufenthaltsqualität dieser Fläche wird in diesem Lichte überplant. Das weitere Vorgehen bezüglich des o.g. Platzes wird dem Jugendhilfeausschuss dann nach Fertigstellung der Gesamtkonzeption zur Beschlussfassung vorgelegt.

---

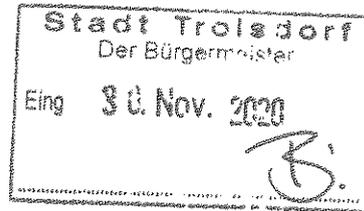
In Vertretung

Tanja Gaspers  
Erste Beigeordnete



CDU Troisdorf | Kölner Straße 176 | 53840 Troisdorf

An den  
Bürgermeister der Stadt Troisdorf  
Herrn Alexander Biber  
Rathaus, Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf



Fraktion im Rat  
der Stadt Troisdorf  
Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf  
Zimmer E 20  
Telefon: 0 22 41 – 900 777  
Telefax: 0 22 41 – 900 888

E-Mail: [info@cdu-troisdorf.de](mailto:info@cdu-troisdorf.de)  
[www.cdu-troisdorf.de](http://www.cdu-troisdorf.de)

Öffnungszeiten:  
Mo und Di von 09:00 – 18:30 Uhr  
Mi und Do von 09:00 – 18:00 Uhr  
Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr

30.11.2020

### Antrag Sanierung des Kinderspielplatzes Richard-Wagner-Platz

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Troisdorf beantragt, der Jugendhilfeausschuss möge wie folgt entscheiden:

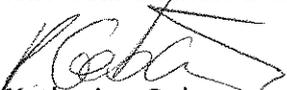
Die Verwaltung wird beauftragt, zur Sanierung des Kinderspielplatzes Richard-Wagner-Platz folgende Spielgeräte in die bestehende Sandfläche einzubringen:

1. eine Rutsche
2. eine Nestschaukel und
3. eine kleine Spinnennetz-Seilkletteranlage.
4. Außerdem ist der Zugang zum Platz so auszugestalten, dass auch körperbehinderte Kinder auf den Platz kommen können.
5. Die vorhandenen Holzstanzbänke sind zu überarbeiten.

Kurzfristig ist eines der genannten Spielgeräte zu errichten. Die Finanzierung wird außerplanmäßig aus den noch nicht verausgabten Mitteln des Ortsvorstehers Troisdorf-Mitte für 2020 für lokale Maßnahmen gedeckt.

**Begründung:** Durch die vorgezogene Maßnahme soll sichergestellt werden, dass der Spielplatz in zentraler Innenstadtlage auch kurzfristig wieder als Spielfläche genutzt werden kann. Die weiteren Maßnahmen sind in das Sanierungsprogramm für Spielplätze in 2021 aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

  
Katharina Gebauer  
Fraktionsvorsitzende

Rat/- Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage

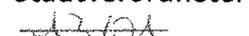
• federführendes Dezernat/Amt  
(Vorlagensteller)

• sonstige beteiligte Dez./Ämter  
(Stellungnahme an federführendes Amt)

• folgenden OE's z.K.

• Ausschuß/Rat (Schriftführung)

  
Ivo Hurnik  
Stadtverordneter

  
Jugendhilfe A  
Schriftf. S.

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: 51.32

Datum: 02.12.2020

**Vorlage, DS-Nr. 2020/0984**

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	09.12.2020			

**Betreff:** Antrag der CDU Fraktion; hier: Inklusive Spielgeräte auf allen Spielplätzen in Troisdorf

### **Beschlussentwurf:**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, das Thema Inklusion in die Gesamtkonzeption der öffentlichen Spielplatzplanung aufzunehmen.

### **Sachdarstellung:**

Auf beigefügten Antrag wird verwiesen.

Die Verwaltung wird die Zugänge auf Spielplätzen, sofern dies nicht bereits im Rahmen einer der zurückliegenden Sanierungen geschehen ist, hinsichtlich ihrer Barrierefreiheit überprüfen und sich mit dem Thema Inklusion auf öffentlichen Spielplätzen im Jahr 2021 auch konzeptionell befassen.

Bei neugestalteten Spielflächen ist der Inklusionsgedanke in den letzten Jahren bereits in der Planung aufgegriffen worden. Der im Jahr 2018 errichtete Spielplatz „Bergeracker/Sportpark Oberlar“ verfügt z.B. über eine Wippe, die mit dem Rollstuhl oder einer Gehilfe befahr- bzw. begehbar ist. Auf vielen Spielplätzen im Troisdorfer Stadtgebiet stehen Nestschaukeln, die ebenfalls gut von Kindern mit körperlichen Beeinträchtigungen genutzt werden können und auf dem neugestalteten Spielplatz „Auf dem Axberg“ hat z.B. das Regenwasserspielelement einen inklusiven Charakter.

Grundsätzlich schließt der Inklusionsgedanke auch barrierefreie Zugänge mit ein. Dies bedeutet, dass der Ausbau von Wegen auf Spielflächen essenziell ist, ebenso wie die Erneuerung von Fallschutzflächen, die leicht begeh- oder befahrbar sind.

Daher ist es erforderlich, Spielplätze bei ihrer Sanierung und Neugestaltung ganzheitlich inkl. Wege und Fallschutzflächen zu betrachten und geht somit über den reinen Austausch von Spielgeräten hinaus. Dies erhöht regelmäßig den Mittelbedarf für Erdarbeiten und Wegebau. Dies ist bei der Mittelplanung seitens der Verwaltung für die noch anstehenden Haushaltsplanberatungen eingeflossen

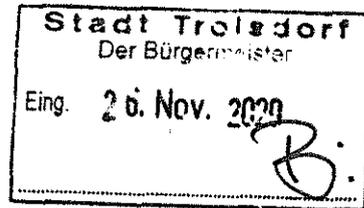
---

In Vertretung

Tanja Gaspers  
Erste Beigeordnete

CDU Troisdorf | Kölner Straße 176 | 53840 Troisdorf

An den  
Bürgermeister der Stadt Troisdorf  
Herrn Alexander Biber  
Rathaus, Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf



Fraktion im Rat  
der Stadt Troisdorf  
Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf  
Zimmer E 20  
Telefon: 0 22 41 – 900 777  
Telefax: 0 22 41 – 900 888

E-Mail: [info@cdu-troisdorf.de](mailto:info@cdu-troisdorf.de)  
[www.cdu-troisdorf.de](http://www.cdu-troisdorf.de)

Öffnungszeiten:  
Mo und Di von 09:00 – 18:30 Uhr  
Mi und Do von 09:00 – 18:00 Uhr  
Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr

24.11.2020

## Antrag Inklusive Spielgeräte auf allen Spielplätzen in Troisdorf

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Troisdorf beantragt, der Jugendhilfeausschuss möge wie folgt beschließen:

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung bei allen zukünftigen Sanierungen und Neuerrichtungen von Kinderspielplätzen sicher zu stellen, dass

- mindestens eine Spielfläche oder Spielgerät eine Nutzung durch behinderte Kinder ermöglicht und
- alle Zugänge zu den Spielplatzflächen für Kinder mit Behinderungen genutzt werden können.

### Begründung:

Inklusion für Kinder mit Behinderungen darf sich nicht allein auf öffentliche Einrichtungen wie Kindertagesstätten und Schulen reduzieren. Der Bereich Spielen mit anderen Kindern muss hier verstärkt berücksichtigt werden, um Inklusion im Alltag aller Kinder erlebbar zu verankern. Von daher ist zukünftig nachzuweisen, dass auf jeder Spielfläche im Stadtgebiet diesem Inklusionsgedanken aktive Rechnung getragen wird.

Mit freundlichen Grüßen

  
Katharina Gebauer  
Fraktionsvorsitzende

David Henig

Stadtverordneter

Beate Schlich

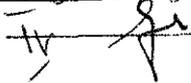
Stadtverordnete

• federführendes Dezernat/Amt  
(Vorlagenersteller)

• sonstige beteiligte Dez./Ämter  
(Stellungnahme an federführendes Amt)

• folgenden OE's z.K.

• Ausschuss/Rat (Schriftführung)

  
  
1310A  
JugendhilfeA

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: IV/51.1

Datum: 04.12.2020

**Vorlage, DS-Nr. 2020/1005**

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	09.12.2020			

**Betreff:** Antrag der CDU Fraktion; hier Spielgeräte an Kitas und an Trogaten

**Beschlussentwurf:**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Erarbeitung einer Außenspielgeräteplanung 2021ff. für die städt. Kitas und Trogaten

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Haushaltsjahr: 2021ff.

**Sachdarstellung:**

Auf den beigefügten Antrag wird verwiesen.

Die Ermittlung des Gesamtbedarfs an Neuplanungen von Außenspielflächen und Ersatzbeschaffungen von Außenspielgeräten an den städt. Kitas und Trogaten aufgrund der Bedarfsmeldungen aus den Einrichtungen wie auch der Erfordernisse aus den jährlichen Hauptuntersuchungen der Außenspielgeräte hat ein Investitionsvolumen von derzeit 1.730.000€ ergeben.

Die Verwaltung erachtet daher die Erstellung einer Maßnahmenplanung für die kommenden Haushaltsjahre unter Berücksichtigung der Bedarfe vor Ort, der Ergebnisse zum Zustand der vorhandenen Außenspielgeräte aus den jährlichen Hauptuntersuchungen, sowie den finanziellen und personellen Umsetzungskapazitäten als sinnvoll an.

Auch soll bei dieser Priorisierung Berücksichtigung finden, kurzfristig im kommenden Jahr an möglichst vielen Einrichtungen Maßnahmen durchzuführen zu können.

Die Gesamtplanung für die Einrichtungen mit entsprechenden Erläuterungen soll dem Jugendhilfeausschuss im neuen Jahr zur Beschlussfindung vorgelegt werden. Diese Gesamtplanung wird auch Grundlage des Haushaltsplanentwurfs der Verwaltung für die Jahre 2021/2022 ff. sein.

In Vertretung

---

Tanja Gaspers  
Erste Beigeordnete

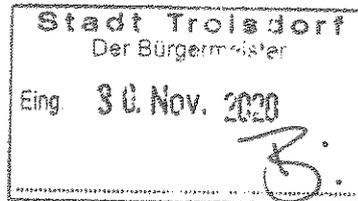
CDU Troisdorf | Kölner Straße 176 | 53840 Troisdorf

An den  
Bürgermeister der Stadt Troisdorf  
Herrn Alexander Biber  
Rathaus, Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf

Fraktion im Rat  
der Stadt Troisdorf  
Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf  
Zimmer E 20  
Telefon: 0 22 41 – 900 777  
Telefax: 0 22 41 – 900 888

E-Mail: [info@cdu-troisdorf.de](mailto:info@cdu-troisdorf.de)  
[www.cdu-troisdorf.de](http://www.cdu-troisdorf.de)

Öffnungszeiten:  
Mo und Di von 09:00 – 18:30 Uhr  
Mi und Do von 09:00 – 18:00 Uhr  
Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr



26.11.2020

## Antrag Spielgeräte in Kitas und an Trogaten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Troisdorf beantragt, der Jugendhilfeausschuss möge beschließen, die Verwaltung wird beauftragt, dass die Haushaltsmittel für die Jahre 2021 und 2022 zur Sanierung und Erneuerung von Spielgeräten auf dem Gelände von Kindertagesstätten und Trogaten so einzusetzen, dass so viele Spielgeräte wie möglich ersatzbeschafft werden können, um alle Einrichtungen gleichmäßig wieder auf Stand zu bringen. Als Grundlage kann dabei die Liste an Spielgeräten dienen, die durch die letzten beiden TÜV-Berichte stillgelegt worden sind.

### Begründung:

Durch die letzten beiden TÜV-Berichte wurden im gesamten Stadtgebiet diverse Spielgeräte in Kitas und an Trogaten stillgelegt. Die im nächsten Haushalt eingeplanten Mittel sollen dafür verwendet werden, dass diese stillgelegten Spielgeräte „kurzfristig“ ersatzbeschafft werden. Ziel ist es vorrangig die Spielanlagen an allen Kindertagesstätten und Trogaten wieder auf Stand zu bringen.

Mit freundlichen Grüßen

  
Katharina Gebauer  
Fraktionsvorsitzende

David Henig  
Stadtverordneter

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

\* federführendes Dezernat/Amt  
(Vorlagenersteller)

\* sonstige beteiligte Dezernate  
(Stellungnahme an federführendes Amt)

\* folgenden OE's z.K.

\* Ausschuss/Rat (Schriftführung)

Christian Sieberg  
Stadtverordneter

13/101

Jugendhilfe  
Schnitzler S.

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: Dez IV

Datum: 07.12.2020

**Vorlage, DS-Nr. 2020/1006**

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	09.12.2020			

**Betreff:** Wiedereinsetzung des AK-Spielplätze des Jugendhilfeausschusses

**Beschlussentwurf:**

Der JHA nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis....

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Finanzielle Auswirkungen: nein

**Sachdarstellung:**

Das Jugendamt erstellt seine Gesamtplanung stets mit Blick auf die Bedarfslagen im jeweiligen Stadtteil. Dies beinhaltet selbstverständlich die Partizipation von Kindern und/oder Jugendlichen wie z.B. Mozartstraße oder auch Initiativen von Anwohnern/Eltern, wie auf dem neu sanierten SP Asselbachstraße, auf dem nach Einbeziehung der Wünsche von Eltern ein Bereich mit einem Kombigerät für Kleinkinder gebaut wurde. Dies hat zwar im Jahr 2020 bedingt durch die Corona-Pandemie seine Einschränkungen erfahren, ist aber fester Bestandteil der weiteren Spielplatzplanung.

Die Verwaltung wird in Ihrer Vorlage zum Spielplatzprogramm für das HH 2021 weitergehende Informationen hierzu zur Verfügung stellen und eine Gesamtplanung für das Stadtgebiet bis spätestens Ende 2021 erarbeiten. Diese Gesamtplanung wird dem Jugendhilfeausschuss frühzeitig vor der weiteren Spielplatzplanung für die Jahr 2022 ff. zur Beratung vorgelegt.

Vor diesem Hintergrund hält die Verwaltung einen weiteren Arbeitskreis für Kinderspielplätze für entbehrlich.

---

Tanja Gaspers  
Erste Beigeordnete



SPD FRAKTION TROISDORF Kölner Straße 176 / 53840 Troisdorf

Herrn  
Bürgermeister  
Alexander Biber  
Rathaus

Per Fax: 02241-9008001



1. Dezember 2020

**Wiedereinsetzung des AK Spielplätze des Jugendhilfeausschusses**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

namens der SPD Fraktion beantragen wir, dass der Jugendhilfeausschuss in seiner nächsten Sitzung wieder einen Arbeitskreis für Kinderspielplätze einsetzt.

**Begründung:**

Die Neugestaltungen und Neuanschaffungen auf städtischen Kinderspielplätzen stoßen mitunter auf Kritik der Eltern, da aus deren Sicht die Bedürfnisse der Kinder nicht hinreichend Beachtung finden. So wird auf mehreren Spielplätzen das fehlende Angebot speziell für Kleinkinder thematisiert.

Der beantragte Arbeitskreis soll beim Einsatz von Haushaltsmitteln in die Konzeption sowohl der Prioritäten als auch der Ausstattungen frühzeitig einbezogen werden und dem Ausschuss für das jeweilige Jahresprogramm einen Beschluss vorschlagen.

**Guido Schaefers**  
Stadtverordneter

*Harald Schliekert*  
**Harald Schliekert**  
Fraktionsvorsitzender

**Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage**

- federführendes Dezernat/Amt IV  
(Vorlagenersteller)
- sonstige beteiligte Dez./Ämter \_\_\_\_\_  
(Stellungnahme an federführendes Amt)
- folgenden OE's z.K. 13101
- Ausschuß/Rat (Schriftführung) JHA (Schriftf. J)

**SPD FRAKTION  
TROISDORF**

T +49 2241 900-770  
F +49 2241 900-880  
fraktion@spd-troisdorf.de

Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG  
BIC GENODE33RST  
IBAN DE69 3706 9520 1302 0620 28

[spd-troisdorf.de/fraktion](http://spd-troisdorf.de/fraktion)